

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 38.000 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde gerade als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Das DFG-Projekt „Die Stundenliturgie in den evangelischen Kirchen des Alten Reiches zwischen Tradition und Innovation“ (Projektnummer 433518061) sucht **zum 1. Januar 2021** befristet bis zum **31. Dezember 2023**, in **Teilzeit** eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (65 %)

Das Forschungsprojekt unter der Leitung von Prof. Dr. Andreas Odenthal (Bonn) und Prof.in Dr. Dorothea Wendebourg (Berlin) befasst sich mit der Übernahme und Umformung mittelalterlicher Stundenliturgie durch die Kirchen der lutherischen Reformation. Hier sind insbesondere die gottesdienstlichen Gebräuche des Berliner Domstiftes sowie der Pfarreien der Stadt Leipzig zu nennen, die paradigmatisch erschlossen und mit bisherigen Forschungsergebnissen verbunden werden sollen. Die Projektstelle ist am Seminar für Liturgiewissenschaft der Katholisch-theologischen Fakultät Bonn angesiedelt, arbeitet jedoch interkonfessionell, nämlich parallel zu einer entsprechenden Projektstelle in Berlin.

Ihre Aufgaben:

- Auswertung und wissenschaftliche Aufbereitung der entsprechenden liturgischen Quellen des Berliner Domstiftes sowie der Pfarreien Leipzigs und umliegender Vergleichsorte
- Erstellen von entsprechenden wissenschaftlichen Datenbanken
- Betreuung einer projektspezifischen Homepage
- Mitarbeit bei der Entwicklung von theologischen Konzepten, mit deren Hilfe diese Form des lutherischen Gottesdienstes paradigmatisch bestimmt werden kann.
- Organisation von Workshops und Tagungen.
- Mitarbeit an Publikationen

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master bzw. vergleichbare Qualifikation wie Magister, Diplom oder Staatsexamen) vorzugsweise im Bereich kath. oder ev. Theologie

Wir bieten:

- Kenntnisse der lateinischen und englischen Sprache
- engagiert, flexibel, teamorientiert und fortbildungsinteressiert.
- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit bei einem der größten Arbeitgeber der Region
- Möglichkeit zur Promotion in Katholischer Theologie
- betriebliche Altersversorgung (VBL),
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports,
- eine sehr gute Verkehrsanbindung bzw. die Möglichkeit, ein VRS-Großkudenticket zu erwerben oder kostengünstige Parkangebote zu nutzen,
- Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre **vollständigen und aussagekräftigen** Bewerbungsunterlagen bis zum **31.08.2020** unter **Angabe der Kennziffer 40/20/3.202** aus technischen Gründen

ausschließlich in einer PDF-Datei per E-Mail an a.odenthal@uni-bonn.de. Für weitere Auskünfte steht Prof. Odenthal per Mail gerne zur Verfügung.